

Aufsichtskommission über die  
Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte  
c/o Obergerichtskanzlei  
Postfach  
6301 Zug

### Gesuch um Eintragung in das Anwaltsregister des Kantons Zug

Name: ..... Titel: .....

Vorname: .....

Geburtsdatum: .....

Heimatort bzw. Staatsangehörigkeit: .....

Name des Anwaltsbüros: .....

(Haupt-)Geschäftsadresse: .....

.....

Telefonnummer: .....

(Bitte Briefpapier mit dem gedruckten Briefkopf beilegen.)

Anwaltspatent des Kantons ..... vom .....

(Bitte Kopie des Anwaltspatents beilegen.)

Das Anwaltspatent wurde

aufgrund der Voraussetzungen von Art. 7 des Bundesgesetzes über die Freizügigkeit der  
Anwältinnen und Anwälte (BGFA) erteilt

nicht aufgrund dieser Voraussetzungen erteilt, fällt jedoch unter Art. 36 BGFA

Begründung: .....

.....

Ich erfülle die Voraussetzungen gemäss Art. 8 Abs. 1 lit. a - c BGFA: Handlungsfähigkeit,  
keine strafrechtliche Verurteilung, die mit dem Anwaltsberuf nicht vereinbar ist und deren  
Eintrag im Strafregister nicht gelöscht ist, keine Verlustscheine.

(Bitte entsprechende Belege einreichen, welche nicht älter als drei Monate sein dürfen. Die Auskunft aus dem  
Betreibungsregister über allfällige Verlustscheine hat für einen Zeitraum von zwei Jahren zu erfolgen. Die Ge-  
suchstellerin bzw. der Gesuchsteller hat die Betreibungsregisterauszüge derjenigen Betreibungsämter einzu-  
reichen, in deren Betreibungskreis sie bzw. er in den letzten zwei Jahren wohnhaft war.)

Ich bin

- selbstständig erwerbend
- angestellt bei: .....

.....  
(Im Falle der Anstellung bei einer Anwaltskörperschaft bitte die Statuten einreichen, sofern diese der Aufsichtskommission nicht bereits zu einem früheren Zeitpunkt zur Prüfung mit Blick auf die in BGE 144 II 147 aufgestellten Anforderungen zur Ausgestaltung der Anwaltskörperschaft vorgelegt worden sind.)

- Vollzeitpensum
- Teilzeitpensum

(Bei Teilzeitpensum bitte Umfang der Anwaltstätigkeit sowie Art und Umfang einer allfälligen neben dem Anwaltsberuf ausgeübten bzw. geplanten Erwerbstätigkeit angeben. Falls neben dem Teilzeitpensum als Rechtsanwältin bzw. Rechtsanwalt keine Erwerbstätigkeit ausgeübt wird, bitte einen entsprechenden Vermerk anbringen.)

.....  
.....  
.....  
.....

- Ich habe meine (Haupt-)Geschäftsadresse im Kanton Zug und lasse mich weder in ein anderes kantonales Anwaltsregister eintragen noch bin ich in einem solchen Register eingetragen.

- Ich bestätige in Übereinstimmung mit Art. 8 Abs. 1 lit. d BGFA, dass ich den Anwaltsberuf unabhängig ausübe und dass keine Bindungen bestehen oder eingegangen werden, welche mich bei der Berufsausübung irgendwelchem Einfluss von Dritten aussetzen, die nicht in einem kantonalen Anwaltsregister bzw. einer öffentlichen Liste eingetragen sind.

- Ich besitze das Zuger Anwaltspatent bzw. habe die Zuger Urkundsprüfung abgelegt und beantrage die Ermächtigung zur öffentlichen Beurkundung.

Privatadresse: .....

.....  
(Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, welche um Ermächtigung zur öffentlichen Beurkundung ersuchen und nicht in eine bestehende Anwaltskanzlei eintreten, haben den Nachweis zu erbringen, dass sie ihre Tätigkeit in einer Kanzlei im Kanton Zug mit der üblichen Infrastruktur ausüben und dabei nach aussen in Erscheinung treten. Dieser Nachweis kann dadurch erfolgen, dass die Gesuchstellerinnen bzw. Gesuchsteller nebst dem Briefpapier mit dem gedruckten Briefkopf die Anmeldung zur Eintragung ins Telefonbuch oder den Telefonbucheintrag als Rechtsanwältin bzw. Rechtsanwalt und Urkundsperson, den Auftrag zur oder die Rechnung über die Anfertigung eines entsprechenden Kanzleischildes und einen Vertrag über die Miete geeigneter Kanzleiräume sowie einen Plan dieser Räume einreichen.)

Ich bestätige, dass die obigen Angaben korrekt sind und ich sämtliche Voraussetzungen des BGFA und des EG BGFA für den Registereintrag erfülle. Allfällige künftige Änderungen der mich betreffenden Daten werde ich unverzüglich der Aufsichtskommission über die Rechtsanwälte melden.

.....  
Ort und Datum

.....  
Unterschrift

Bemerkungen:

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

Beilagen (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- Kopie des Anwaltspatents
- Briefpapier mit dem gedruckten Briefkopf
- Handlungsfähigkeitszeugnis
- Strafregisterauszug
- Betreibungsregisterauszug bzw. -auszüge
- Statuten der Anwaltskörperschaft
- Anmeldung zur Eintragung ins Telefonbuch oder Telefonbucheintrag
- Auftrag zur oder Rechnung über die Anfertigung eines Kanzleischildes
- Mietvertrag über Kanzleiräume
- Plan der Kanzleiräume
- andere: .....